

Bekanntmachung des BMBF zur Förderung internationaler Verbundvorhaben im Rahmen der Nationalen Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2514.html>

Stichtag: 26.08.19 | Programmausschreibungen

Richtlinie zur Förderung internationaler Verbundvorhaben im Rahmen der Nationalen Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030 "Bioökonomie International (Bioeconomy International) 2019" vom 5. Juni 2019 (Bundesanzeiger vom 24.06.2019)

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beabsichtigt, mithilfe der Förderung von Verbundvorhaben zu Forschung und Entwicklung unter Beteiligung ausländischer Verbundpartner die Umsetzung der „Nationalen Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030“ (NFSB 2030) im internationalen Kontext zu stärken. Zur Realisierung der Bioökonomie als einer nachhaltigen, biobasierten Wirtschaftsweise sind mehr als nationale und europaweite Initiativen erforderlich. Es bedarf einer weltweiten Zusammenarbeit, um die in der NFSB 2030 angestrebten Ziele zu verwirklichen. Hier setzt die Fördermaßnahme Bioökonomie International (Bioeconomy International) an.

Die ausgewählten Vorhaben sollen die nationalen Aktivitäten des BMBF zur Förderung der Bioökonomie flankieren und einen ergänzenden Beitrag zur Erreichung der förderpolitischen Zielsetzungen leisten. Hierbei sollen die Verbundvorhaben einen wichtigen Beitrag zu mindestens einem der folgenden Handlungsfelder der Nationalen Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030 leisten:

- weltweite Ernährung sichern;
- Agrarproduktion nachhaltig gestalten;
- gesunde und sichere Lebensmittel produzieren;
- nachwachsende Rohstoffe industriell nutzen;
- Energieträger auf Basis von Biomasse ausbauen.

Die Verbundvorhaben sollen ferner zur Erreichung der Ziele der Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Wissenschaft und Forschung beitragen:

- Die Forschungszusammenarbeit mit den weltweit Besten stärken;
- international Innovationspotenziale erschließen;
- international Verantwortung übernehmen und globale Herausforderungen bewältigen.

Die Fördermaßnahme Bioökonomie International 2019 ist in zwei Module untergliedert:

- Im Modul 1 "Basis Bioökonomie International" wird die Zusammenarbeit mit Partnern aus Nicht-EU-Ländern gefördert. Projektvorschläge können in diesem Modul zu allen fünf oben genannten Handlungsfeldern der NFSB 2030 eingereicht werden.
- Im Modul 2 "Bioökonomie Deutschland–Vietnam" wird die Zusammenarbeit mit Partnern aus Vietnam gefördert. Das MoST (Ministry of Science and Technology) in Vietnam wird eine parallele Ausschreibung für vietnamesische Partner zur Förderung der Bioökonomie in Zusammenarbeit mit Deutschland veröffentlichen.

Mit der Abwicklung der Fördermaßnahme hat das BMBF den Projektträger Jülich (Ptj), Geschäftsbereich Bioökonomie, beauftragt. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Stufe sind dem Projektträger bis zum 26. August 2019 Projektskizzen in englischer Sprache vorzulegen. Weiterhin müssen für Modul 1 unterzeichnete Schreiben aller ausländischen Partner eingereicht werden.

Quelle: BMBF

Redaktion: 25.06.2019 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Vietnam, Global

Themen: Engineering und Produktion, Förderung, Lebenswissenschaften, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen